

Ausführung der Beschlüsse der Ratsversammlung

Stand per 05.11.2014

<u>Datum der Erfassung</u>	<u>Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands</u>	<u>TOP/Sitzung/Art</u>	<u>Federführende Stelle</u>	<u>Auftrag und Sachstand</u>
21.10.2009	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Neumünsters Ziele zum Klimaschutz	Ratsversammlung 06.10.2009 Ö 8.2 Anträge und Anfragen <u>0057/2008/An</u>	Stadtplanung und -entwicklung	Die RV beschließt den Einsatz eines "Runden Tisches zum Klimaschutz" und spricht sich unabhängig davon aus, schnellstmöglich die hierzu beschlossenen acht Punkte zur Abmilderung des Klimawandels als Beitrag der Stadt Neumünster umzusetzen.  Sachstände: 2.3 /2.4: Im Jahr 2014 haben zwei Klimaschutzkonferenzen im Anschluss an die Einwohnerversammlung vom 19.06.2014 stattgefunden. Eine dritte Klimaschutzkonferenz erfolgt im Monat Januar 2015. 3.3.2: ein Prüfauftrag wurde zwischenzeitlich einem externen Berater erteilt 3.3.4: Die Angelegenheit wird im Rahmen des erteilten Prüfauftrags zur Erhöhung des Radverkehrsanteils mit erledigt. Im Ergebnis ist der von der Ratsversammlung am 06.10.2009 beschlossene <b>Antrag als erledigt anzusehen.</b>
22.12.2009	Antrag der FDP-Rathausfraktion betr. Bewerbung um das RAL-Qualitätssiegel der "Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e. V."	Ratsversammlung 08.12.2009 Ö 8.3 Anträge und Anfragen <u>0060/2008/An</u>	Sachgebiet I	Antrag der FDP-Rathausfraktion betr. Bewerbung um das RAL-Qualitätssiegel der "Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e. V."  Der Beitritt zur Behördenrufnummer 115 - als ein Umsetzungsschritt zur Verwirklichung des RAL - Gütezeichens - wird gemäß Ratsbeschluss vom 16.09.2014 zur Drucksache 0315/2013 vom 04.08.2014 nicht weiter verfolgt. Auch wird ein Datenbanksystem durch die Gütegemeinschaft mangels Nachfrage nicht vorgehalten. Dennoch wird die Umsetzung des RAL-Gütezeichens durch die Verwaltung weiter verfolgt.

Anlage 1

19.12.2012	Antrag der FDP-Ratsfraktion betr. Schaffung einer zentralen Anmeldeleiste für die Vergabe der Kindertagesstättenplätze in Neumünster	Ratsversammlung 11.12.2012 Ö 10.3 Anträge und Anfragen <u>0190/2008/An</u>	Frühkindliche Bildung - Abt. Verwaltung -	<p>Der Antrag wird an den Jugendhilfeausschuss verwiesen. Der zurückgezogene Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion soll in den Jugendhilfeausschuss eingebracht werden.</p> <p>Zwischenzeitlich wurde ein eigenes EDV-Verfahren erstellt, das dem Jugendhilfeausschuss in der Sitzung am 02.12.2014 im Rahmen der Mitteilungsvorlage MV 0160/2013 vorgestellt wird. Das EDV-Programm wird voraussichtlich per 01.04.2015 in den Echtbetrieb genommen. Die Angelegenheit wird <b>als erledigt angesehen</b>.</p>
12.02.2013	Haushaltssatzung 2013 / 2014 und Haushaltsplan mit Anlagen	Ratsversammlung 22.01.2013 Ö 11 Drucksache <u>1065/2008/DS</u>	Zentrale Verwaltung und Personal - Abt. Zentrale Verwaltung -	<p>1. Ergebnisplan: 1.1.:Prüfaufträge an den Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss zu Aufwandsdeckung bei den Märkten (E9) bzw. Hilfsbetrieben (E10) und Haushaltsbegleit Antrag Transparenz (E14). 1.2.: Prüfauftrag an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zu "Jung kauft alt".</p> <p>2. Investitionen: Prüfauftrag zur Investitionsmaßnahme Theodor-Litt-Schule, Neubau Sporthalle.</p> <p>Zu 1.1.: unter Hinweis auf die MV 0403/2008. <b>als erledigt zu betrachten.</b> Zu 1.2.: Unter Hinweis auf die DS 0348/2013 vom 30.09.14, die der RV am 04.11.14 zur Entscheidung vorgelegt wurde, ist die Angelegenheit <b>als erledigt zu betrachten.</b> Zu 2.: Unter Hinweis auf die DS 0339/2013, die der RV am 04.11.14 zur Entscheidung vorgelegt wurde, ist die Angelegenheit <b>als erledigt zu betrachten.</b></p> <p><b>Somit ist der in der Beschlusskontrolle geführte Punkt insgesamt als erledigt anzusehen.</b></p>
11.06.2013	Kostenbeitragsatzung für Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster	Ratsversammlung 12.02.2013 Ö 16 Drucksache <u>1066/2008/DS</u>	Frühkindliche Bildung - Abt. Verwaltung -	<p>Unter Hinweis auf den u. a. einstimmig beschlossenen sechs Punkte umfassenden Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen /ALN mit Prüf- und Handlungsaufträgen der RV an die Verwaltung, wird im Einzelnen auf die Sitzungsniederschrift verwiesen .</p> <p>Die neue Nutzungs- und Kostenbeitragsatzung wird der Ratsversammlung am 09.12.2014 zur Beratung und Entscheidung vorgelegt, so dass die Satzung voraussichtlich zum 01.01.2015 in Kraft treten kann.</p> <p>Die Angelegenheit wird <b>als erledigt angesehen</b>.</p>

25.09.2013	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK)	Ratsversammlung 17.09.2013 Ö 9.2 Anträge und Anfragen <u>0007/2013/An</u>	Stadtplanung und - entwicklung	<p>U. a. ist das ISEK hins. der zwischenzeitlich seit der Kts. durch die RV am 16.5.06 eingetretenen Veränderungen fortzuschreiben. Das räumliche Entwicklungsleitbild sowie die im ISEK erarbeiteten Leitziele und Handlungsschwerpunkte werden von der RV als ganzheitlicher Orientierungsrahmen der zukünftigen Stadtentwicklung. bestätigt. Die Verwaltung wird beauftragt, weiterführende Fachkonzepte bzw. teileräumliche Entwicklungskonzepte zur erarbeiten und zur Beschlussfassung vorzulegen. Zum Stand der Umsetzung des ISEK ist 1x p. A. zu berichten.</p> <p>Die Ratsversammlung hat am 16.09.2014 die betreffende Drucksache 0302/2013 vom 12.08.2014 in geänderter Fassung geschlossen.</p> <p>Die Angelegenheit wird dementsprechend weiter verfolgt und hinsichtlich der Beschlusskontrolle <b>als erledigt betrachtet</b>.</p>
25.09.2013	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Gesellschaftsvertrag Wirtschaftsagentur Neumünster	Ratsversammlung 17.09.2013 Ö 9.3 Anträge und Anfragen <u>0012/2013/An</u>	Haushalt und Finanzen - Beteiligungsma- nagement -	<p>Der Obm wird beauftragt, mit den Gesellschaftern der Wirtschaftsagentur NMS Gespräche zu führen. Ziel ist die Änderung des Gesellschaftsvertrages hins. der Zusammensetzung des Aufsichtsrates, Prüfung alter und neuer Geschäftsfelder durch die Gesellschafter hins. Wirtschaftlichkeit und Umsetzungsmöglichkeiten sowie von Kündigungsklauseln.</p> <p>Auf den am 16.09.2014 durch die Ratsversammlung unter 0119/2013 beschlossenen Antrag wird verwiesen.</p>
25.09.2013	Weiterentwicklung des Projekthauses im Stadumbaugebiet Stadtteil West	Ratsversammlung 27.08.2013 Ö 32 Drucksache <u>0097/2013/DS</u>	Stadtplanung und - entwicklung	<p>Änderungsantrag der SPD und Ergänzungsantrag der CDU: 1. Zukünftiger Standort der Kinder- u. Jugendfreizeiteinrichtung Projekthaus ist das Gelände der ehem. Sick-Kaserne, Werderstr. 2. Auf der Grundlage der Standortvorentcheidung ist ein Kosten- u. Finanzierungs-konzept zu erarbeiten und vorzulegen, 3. Die Beteiligung der betr. STB ist nachzuholen. Dabei ist eine angemessene Kinder- und Jugendbeteiligung sicher zu stellen. 4. Es ist zu prüfen, ob die Bauplanung und Durchführung durch die Wobau GmbH möglich ist.</p> <p>Unter Hinweis auf die Drucksache Nr.: 0286/2013 vom 08.07.2014, die von der Ratsversammlung in ihrer Sitzung am 16.09.2014 beschlossen wurde, ist die Angelegenheit <b>als erledigt zu betrachten</b>.</p>

12.12.2013	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Sanierung der Werkhalle in der Klosterstraße	Ratsversammlung 26.11.2013 Ö 9.4 Anträge und Anfragen <u>0041/2013/AN</u>	Schule, Jugend, Kultur und Sport - Abt. Kultur -	<p>Die Werkhalle in der Klosterstr. m. d. Museumsdepot soll mit einfachen Mitteln so saniert werden, dass der Charakter dieses Industriestandorts erhalten bleibt. Ziel ist es hierbei, die Werkhalle als integrierter Kulturstandort langfristig zu sichern (Museumsdepot, ganzjähriger Kulturveranstaltungen unter der Voraussetzung der Kostenübernahme durch Dritte. Die Verwaltung wird gebeten, vor dem Hintergrund eines neuen Arbeitsmarktprogramms. 2014 in S-H die Voraussetzungen für ein solches Projekt zu prüfen und das Ergebnis der RV vorzulegen.</p> <p>Die DS 0266/2013 vom 28.04.2014 wurde am 03.06.2014 von der RV beschlossen. Die Förderung des Projektes einer Instandsetzung durch das Land wurde abgelehnt. Unter Hinweis auf die Mitteilungsvorlage 0167/2013 für die Sitzung der RV am 09.12.2014 erfolgt eine Förderung zu 100 Prozent durch das JobCenter.</p> <p>Die Angelegenheit <b>ist als erledigt anzusehen.</b></p>
12.12.2013	Zuordnung des Tourismusmarketings zur Wirtschaftsagentur	Ratsversammlung 26.11.2013 Ö 17 Drucksache <u>0158/2013/DS</u>	Stadtplanung und - entwicklung	<p>1. Die RV nimmt das Prüfungsergebnis z. K.</p> <p>2. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Ende des 2. Quartals 2014 das Tourismusmarketing auszuschreiben.</p> <p>3. Der Stadtmarketing-Beirat fungiert bis zur Entscheidung über die zukünftige Organisationsform für das Tourismusmarketing als beratendes Gremium in Fragen des Tourismusmarketings.</p> <p>Die RV hat in der Sitzung am 16.09.2014 die Drucksache 0276/2013 zur Entscheidung bezüglich der Ausschreibung des Tourismusmarketings abgelehnt.</p> <p>Wird <b>als erledigt betrachtet.</b></p>

25.04.2014	Antrag des Stadtteilbeirates Faldera, Herrn Brocksema betr. Einrichtung von Räumen für "Begegnungen im Stadtteil Faldera"	Ratsversammlung 15.04.2014 Ö 10.7 Anträge und Anfragen <u>0099/2013/An</u>	Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen - Abt. Zentrale Gebäudewirtschaft -	<p>1. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung zu prüfen, ob im Rahmen der Errichtung einer Kita im ehemaligen Gemeindehaus der St. Bartholomäus-Gemeinde im Wernershagener Weg, die Einrichtung von Räumen für "Begegnungen im Stadtteil Faldera" möglich ist. 2. Des Weiteren ist von der Verwaltung ein Konzept zur Nutzung der Räumlichkeiten, in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbeirat und dem Träger der zukünftigen Kita zu erarbeiten. 3. Die voraussichtlichen Haushaltsmittel sind zu ermitteln und im Rahmen der Haushaltsberatungen 2015/16 anzumelden.</p> <p>Unter Hinweis auf die DS 0313/2013 vom 01.09.2014, der die RV am 04.11.2014 in geänderter Fassung zugestimmt hat, ist die Angelegenheit <b>als erledigt zu betrachten</b>.</p>
07.03.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Konzept für einen zusätzlichen städtischen Ordnungsdienst im Außendienst	Ratsversammlung 18.02.2014 Ö 10.5 Anträge und Anfragen <u>0071/2013/An</u>	Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abt. Ordnungsangelegenheiten -	<p>Die RV bittet den Obm, bis zur nächsten Sitzung der RV ein Konzept mit Deckungsvorschlag für einen zusätzlichen städtischen Ordnungsdienst im Außendienst mit bis zu drei neu einzurichtenden Stellen vorzulegen. Der Ordnungsdienst sollte nicht nur die vorhandenen Verkehrsüberwachungskräfte unterstützen, sondern auch bisher nicht ausreichend abgedeckte "Außendiensttätigkeit" des Ordnungsamtes ausführen bzw. Präsenz zeigen und als Ansprechpartner vor Ort dienen. Ferner sollen unterstützende Tätigkeiten u. a. für das TBZ und das Bauamt erfolgen.</p> <p>Die RV hat am 03.06.2014 der DS 0252/2013 zugestimmt. Die Angelegenheit ist <b>als erledigt zu betrachten</b>.</p>

07.03.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Konzepte für die Beseitigung der Baumängel am Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Wittorf	Ratsversammlung 18.02.2014 Ö 10.6 Anträge und Anfragen <u>0072/2013/An</u>	Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen - Abt. Zentrale Gebäudewirtschaft	Die RV beauftragt die Verwaltung den zust. Ausschüssen für Brandschutz pp. und BPU jeweils bis zur ersten Sitzung nach den Sommerferien 2014 Konzepte mit Kostenschätzungen für die Beseitigung der Baumängel am Feuerwehrhaus der FFW Wittorf vorzulegen. Gleichzeitig ist diesen Gremien schnellstmöglich eine Stellungnahme zu möglichen Gefährdungen vorzulegen, die event. aus den Baumängeln entstehen können. Der Stadtteilbeirat ist bei der Beratung zu beteiligen. Die Federführung liegt beim BPU  Unter Hinweis auf die Drucksache Nr.: 0322/2013 vom 21.08.2014, die der RV am 04.11.2014 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegen hat, wird die Angelegenheit <b>als erledigt angesehen</b> .
25.04.2014	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Das LogIn als allgemeines Technologie- und Gründerzentrum	Ratsversammlung 15.04.2014 Ö 10.1 Anträge und Anfragen <u>0089/2013/An</u>	Stadtplanung und -entwicklung	Die Verwaltung wird beauftragt, beim Land S-H bzw. der IB einen Änderungsbescheid zum Zuwendungsbescheid für das LogIn zu beantragen, der der Stadt bzw. der Wirtschaftsagentur mehr Flexibilität bei der Vermietung von Räumen im LogIn gibt. Weiter wird die Verwaltung aufgrund. des Ergänzungsantrags der SPD-Ratsfraktion beauftragt, die Möglichkeit einer Veräußerung des LogIn zu prüfen. Der vollständige Text kann dem im RIS hinterlegten Antrag der CDU-Ratsfraktion entnommen werden.  Auf die MV 0115/2013 vom 24.06.2014, die der RV am 08.07.2014 zur Kenntnisnahme vorgelegen hat, wird verwiesen.
16.06.2014	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Beantragung von möglichen Fördergeldern für Neumünster aus dem EU-Förderprogramm "Europa für Bürgerinnen und Bürger"	Ratsversammlung 03.06.2014 Ö 10.1 Anträge und Anfragen <u>0107/2013/An</u>	Zentrale Verwaltung und Personal - Abt. Zentrale Verwaltung -	1. Die Verwaltung wird gebeten, aus dem EU-Förderprogramm EfBB "Europa für Bürgerinnen & Bürger" mögliche Fördergelder für Neumünster zeitnah zu beantragen. 2. Mögliche Projekte für Bürgerbegegnungen im Rahmen von "Bürgerbegegnungen im Rahmen von Städtepartnerschaften sollen entsprechend mit berücksichtigt werden. 3. Der Hauptausschuss soll zwecks weiterer Beratung entsprechend über den Sachstand informiert werden.  Unter Hinweis auf die MV 0124/2013 vom 14.08.2014, die dem HA am 02.09.2014 vorgelegen hat, wird die Angelegenheit <b>als erledigt betrachtet</b> .

16.06.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts	Ratsversammlung 03.06.2014 Ö 10.3 Anträge und Anfragen <u>0096/2013/An</u>	Stadtplanung und - entwicklung	Bei der Fortschreibung des Einzelhandels- u. Zentrenkonzepts sind weitere verträgliche Entwicklungs- u. Erweiterungsmöglichkeiten für das Unternehmen "NORTEX" am Sonderstandort "Grüner Weg" zu berücksichtigen. Insbes. soll es ermöglicht werden, vorhandene Verkaufsflächen für innenstadtrelevante Produkte gegen andere innenstadtrelevante Produkte auszutauschen. Dabei sollen die bisherigen Beschränkungen für best. Produkte entfallen. Red. Hinweis: siehe im Einzelnen die Anlage 3a der Niederschrift mit dem modifizierten Antrag der SPD-Ratsfraktion.  Die DS 0304/2013 vom 25.07.2014 wurde von der RV am 16.09.2014 mehrheitlich abgelehnt. Die Angelegenheit wird <b>als erledigt betrachtet</b> .
16.06.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Prüfung der rechtlichen Voraussetzungen und finanziellen Folgen einer vollständigen Neupflasterung des Großfleckens	Ratsversammlung 03.06.2014 Ö 10.5 Anträge und Anfragen <u>0108/2013/An</u>	Stadtplanung und - entwicklung	Der Obm wird beauftragt, die rechtl. Voraussetzungen und die finanziellen Folgen einer vollständigen Neupflasterung des Großfleckens zu prüfen. Red. Hinweis: Im Einzelnen wird auf die beschlossenen Punkte Nr. 1 bis 5 -Anlage zur Niederschrift verwiesen. Die Ergebnisse sind der Ratsversammlung spätestens am 08.07.2014 vorzulegen.  Auf die MV 0132/2013 vom 20.08.2014, die der RV am 16.09.2014 vorgelegt wurde, wird verwiesen. Das Thema ist Gegenstand des Antrags der CDU-Ratsfraktion zum Innenstadt-Konzept unter besonderer Berücksichtigung des Großfleckens (0145/2013/AN). Dieser wurde in der RV am 04.11.2014 zunächst vertagt.
16.06.2014	Antrag Stadtteilbeirat Gartenstadt vom 26.03.2014 betreffend Querungshilfe in der Rendsburger Straße	Ratsversammlung 03.06.2014 Ö 10.7 Anträge und Anfragen <u>0094/2013/An</u>	Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen - Abt. Tiefbau -	Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah eine Querungshilfe für Fußgänger, Radfahrer u. a. in der Rendsburger Straße in Höhe des Roller- / Mediamarktes einzurichten.  Dem Antrag des STB Gartenstadt wurde durch die RV am 03.06.2014 zugestimmt. Die Angelegenheit ist <b>als erledigt zu betrachten</b> .

25.07.2014	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Innenstadt-Konzept unter besonderer Berücksichtigung des Großfleckens	Ratsversammlung 08.07.2014 Ö 10.1 Anträge und Anfragen 0117/2013/An	Stadtplanung und - entwicklung	<p>Die Verwaltung wird beauftragt, das als Anlage beigefügte Innenstadtkonzept zu prüfen; die einzelnen Anträge des Konzeptes sollen auf technische Realisierbarkeit geprüft werden und es sollen ungefähre Schätzungen für Kosten der Maßnahmen erfolgen, die letztlich von der Stadt zu tragen wären. Die Kosten können ggf. auch in einer Bandbreite angegeben werden - inklusive der übernommenen Ergänzungsanträge der Ratsfraktion BfB/PIRATEN mit den Ziffern 22. bis 25.</p> <p>Der Ratsversammlung wurde zur Sitzung am 16.09.2014 im Rahmen der Mitteilungsvorlage 0134/2013 vom 20.08.2014 ein Sachstandsbericht bzw. eine Zwischenmitteilung zur Kenntnis gebracht.</p> <p>Die Angelegenheit wird im Zusammenhang mit dem Antrag 0145/2013/AN weiter verfolgt.</p>
25.07.2014	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen BfB/PIRATEN und SPD betr. Erstellung eines Konzeptes zur Gesamtgestaltung der ÖPNV in Neumünster	Ratsversammlung 08.07.2014 Ö 10.4 Anträge und Anfragen 0120/2013/An	Stadtplanung und - entwicklung	<p>Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den SWN als neuen Betreiber des ÖPNV ein Konzept für die zukünftige Gesamtgestaltung des ÖPNV in NMS mit den voraussichtlichen finanziellen Auswirkungen auf die Stadt zu erstellen. Sobald von Seiten der SWN die Übernahmeformalitäten v. d. VHH u. alle notwendigen Planungen geklärt sind, soll dem BPU zeitnah ein erster Entwurf des Konzeptes zur Vorberatung vorgelegt werden. Beteiligung der Beiräte und des Behindertenbeauftragten. Rechtzeitige Vorlage zur Beschlussfassung vor dem Fahrplanwechsel 2015/16.</p> <p>In der RV am 16.09.2014 wurde mit der MV 0126/2013 vom 12.08.2014 der Zeitplan zur Umsetzung des Beschlusses vorgelegt.</p> <p>Die Angelegenheit wird <b>als erledigt angesehen</b>.</p>

24.09.2014	Resolution der SPD-Ratsfraktion betr. EU-USA-Handelsabkommen TTIP und TISA	Ratsversammlung 16.09.2014 Ö 10.1 Anträge und Anfragen <u>0132/2013/An</u>	Zentrale Verwaltung und Personal	Der Stadtpräsident wird beauftragt, die sechs Punkte umfassende Resolution der Ratsversammlung zu den geplanten EU - USA - Freihandelsabkommen TTIP und TISA dem Deutschen Städtetag, dem Schleswig-Holsteinischen Landtag sowie dem Städteverband Schleswig-Holstein zu übermitteln. Red. Hinweis: Die Resolution kann im Wortlaut dem Ratsinformationssystem zu diesem TOP entnommen werden.  Die Resolution der RV wurde mit Brief des Stadtpräsidenten am 25.09.2014 den zuständigen Stellen übermittelt.  Die Angelegenheit wird <b>als erledigt betrachtet</b> .
22.10.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Neustrukturierung der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH bzw. der Gründung einer neuen GmbH	Ratsversammlung 16.09.2014 Ö 18.1 Anträge und Anfragen <u>0119/2013/An</u>	Haushalt und Finanzen - Beteiligungsma- nagement -	Der Obm wird beauftragt, eine Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH vorzubereiten. Es handelt sich dabei um die Inhalte a.) Zusammensetzung des Aufsichtsrates, b.) Aufgaben des Aufsichtsrates und c.) die Festlegung der Grenze des ausgleichenden Verlustes der WA. Der RV soll zum nächst mögl. Zeitpunkt der Entwurf eines geänderten Gesellschaftsvertrages vorgelegt werden, um eine schnellstmögliche Veränderung der Gesellschaftsstruktur mögl. per 01.01.2015 zu erzielen.  Die Angelegenheit befindet sich in der Bearbeitung.
25.04.2014	Antrag der FDP-Ratsfraktion betr. Beteiligung an der Kampagne "Fairtrade-Towns"	Ratsversammlung 15.04.2014 Ö 10.5 Anträge und Anfragen <u>0098/2013/An</u>	Stadtplanung und - entwicklung	Die Verwaltung wird gebeten, sich an der Kampagne "Fairtrade-Towns" mit dem Ziel zu beteiligen, den Titel, "Fairtrade-Town" zu erlangen. Die Verwaltung wird aufgefordert, zu prüfen, und in der nächsten Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses zu berichten, welche Voraussetzungen für die Teilnahme bereits erfüllt sind und welche weiteren Maßnahmen zu ergreifen sind, um den Kriterien für den Titel "Fairtrade-Town" zu genügen.  Am 14.11.2014 erfolgt ein Vernetzungstreffen der Fairtrade-Städte in Norderstedt. Die dort vorgestellten Erfahrungen anderer Städte hinsichtlich Projektstruktur, Beteiligte (vor allem die Einbindung des Einzelhandels und anderer Nicht-Verwaltungsakteure) werden gesammelt und fließen in das hiesige Projekt ein. Danach werden Verantwortlichkeiten (Projektstruktur) und Zeitplan entwickelt und den städtischen Gremien voraussichtlich im ersten Quartal 2015 vorgestellt.

27.04.2011	Haushaltssatzung 2011/2012 und Haushaltsplan mit Anlagen	Ratsversammlung 29.03.2011 Ö 29 Drucksache <u>0699/2008/DS</u>	Schule, Jugend, Kultur und Sport - Abt. Kinder- und Jugendarbeit	<p>Die beschlossenen Ergänzungsanträge der FDP-Ratsfraktion zur Investitionsmaßnahme Nr. 11101-Wippendorfschule, Umbau Nutzung EHK (Punkt 29.1-Sachgebiet III), der CDU-Ratsfraktion zu den Themen Demographie Management (Punkt 29.3-Sachgebiet I), Zuschussgewährung für den Umbau des Gemeinschaftshauses Gartenstadt (Punkt 29.4-Sachgebiet III) und Kinderferiendorf (Punkt 29.5-Sachgebiet II) sind entsprechend zu verfolgen.</p> <p>Zu dem als letzten noch nicht erledigten Punkt, Kinderferiendorf ist zu berichten, dass die Bemühungen zur Erlangung eines tragfähigen Konzepts noch nicht abgeschlossen sind. Kein neuer Sachstand.</p>
25.04.2012	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Resolution gegen Rechtsextremismus	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 9.1 Anträge und Anfragen <u>0148/2008/An</u>	Sachgebiet I	<p>Die RV fordert den Obm, die Landesregierung S-H, und die Bundesregierung, auf, alle rechtlichen Schritte und Rahmenbedingungen zu prüfen, die ein Schließen des Club 88 u. der Lokalität Titanic ermöglichen würden. Der Obm wird außerdem gebeten, der RV regelmäßig über die Situation des Rechtsextremismus zu berichten, zivilgesellschaftliches Engagement gegen Rechts zu unterstützen u. sich für Präventionsarbeit an den Schulen einzusetzen. Der Obm wird aufgefordert, die Demonstration der NPD zum 01.05.2012 zu verbieten.</p> <p>Der Club 88 wurde im Jahr 2014 geschlossen. Das Engagement der Stadt Neumünster bezüglich der Vermeidung von Rechtsextremismus wird fortgesetzt. Unter anderem wurde Anfang 2014 die Ausstellung "Die braune Falle" des Bundesverfassungsschutzes im Foyer des Neuen Rathauses präsentiert.</p> <p><b>Wird als erledigt angesehen.</b></p>

25.09.2013	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen SPD, BfB/PIRATEN, Die Grünen betr. Umsetzung des Sportentwicklungsplanes	Ratsversammlung 17.09.2013 Ö 9.1 Anträge und Anfragen <u>0004/2013/An</u>	Schule, Jugend, Kultur und Sport	<p>Der am 17.09.2013 durch die RV sechs Punkte umfassende beschlossene Antrag vom 12.08.2013- über die Gewährung einer halben Stelle für den KSV NMS für den Zeitraum von zwei Jahren - siehe Anlage zur Niederschrift - sieht unter Punkt 5. vor, dass dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss fortlaufend ein kurzer Sachstandsbericht über Aktivitäten, Ergebnisse und Zielerfüllung vorzulegen ist. Darüber hinaus ist ein Abschlussbericht zu fertigen.</p> <p>Die Berichterstattung zur Sportentwicklungsplanung ist bis auf weiteres ständiger Tagesordnungspunkt für die Sitzungen des Schul-, Kultur- und Sportausschusses. Zur Zeit ist noch nicht absehbar, wann ein Abschlussbericht erstellt werden kann. Unveränderter Sachstand.</p>
25.09.2013	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen SPD, Die Grünen betr. Erhöhung des Radverkehrsanteils	Ratsversammlung 27.08.2013 Ö 10.3 Anträge und Anfragen <u>0006/2013/An</u>	Stadtplanung und -entwicklung	<p>Die Verwaltung wird beauftragt, das 10-Punkte-Programm - siehe im Detail den Inhalt des Antrags - umzusetzen.</p> <p>Die Verwaltung wird voraussichtlich im I. Quartal 2015 den Bericht hierzu vorlegen.</p>
07.03.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. jährlicher "Willkommenstag"	Ratsversammlung 18.02.2014 Ö 10.3 Anträge und Anfragen <u>0061/2013/An</u>	Fachbereich III	<p>Der Obm wird beauftragt, einmal jährlich einen "Willkommenstag" für die in NMS lebenden Ausländer/innen zusammen mit Vereinen, Verbänden und Unternehmen durchzuführen. Dieses betrifft alle Menschen, die entweder auf Dauer oder vorübergehend bei uns leben gleichermaßen. Es soll dadurch deutlich gemacht werden, dass sie ein gern gesehener Teil unserer städt. Gemeinschaft sind. Der Integrationsbeauftragte soll dazu ein Konzept erarbeiten, dass der RV zur Entscheidung vorgelegt wird.</p> <p>Eine Veranstaltung wird für das I. Quartal 2015 geplant.</p>

16.06.2014	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Gemeinsame Einrichtung Elly-Heuss-Knapp-Schule und KIN im Bildungsgang BioteQ	Ratsversammlung 03.06.2014 Ö 10.4 Anträge und Anfragen <u>0105/2013/An</u>	Schule, Jugend, Kultur und Sport	<p>Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der EHKS zu prüfen, ob alternativ zum Standort Riemenschneiderstr. für den Bildungsgang BioteQ im Bereich des KIN notwendige Flächen unter Mitnutzung vorh. Räume errichtet und gemeinsam genutzt werden können. <u>Red. Hinweis:</u> Bezüglich des vollständigen Antrags wird auf die Anlage zur Niederschrift unter Punkt 10.4 verwiesen. Die Ergebnisse sind dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss und danach den weiteren beteiligten Gremien vorzulegen.</p> <p>Unter Hinweis auf die DS 0344/2013 vom 02.10.2014 (RV 04.11.2014) wird die Prüfung der Angelegenheit voraussichtlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen.</p>
------------	---	---	-------------------------------------	--

# Ausführung der Beschlüsse des Hauptausschusses

Stand per 05.11.2014

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	Organ TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
26.09.2014	Neustrukturierung der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH	Hauptausschuss 02.09.2014 N 35 Mitteilungen 0118/2013/MV	Haushalt und Finanzen - Beteiligungsmanagement -	Die Verwaltung wird gebeten, den Hauptausschuss über die weitere Entwicklung bezüglich der Wirtschaftsagentur zu informieren.  Es erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung bis zu der Umsetzung des Beschlusses der Ratsversammlung vom 16.09.2014 (0119/2013/An).
25.09.2013	Stadt Neumünster als Gesellschafterin der Hamburg Marketing GmbH (HMG)	Hauptausschuss 13.08.2013 N 46 Drucksache 0054/2013/DS	Stadtplanung und - entwicklung	Angesichts der Tatsache, dass die Stadt nur 0,5 % des Stammkapitals hält, wird die Möglichkeit einer Einflussnahme in Frage gestellt. Der Beitrag von 10.000,00 Euro jährlich sei indes recht hoch. Es wird angeregt, beizeiten über Erfolge und Nutzen des Beitritts zu berichten.  Es wird zum Frühjahr 2015 ein Bericht erstellt und vorgelegt.

Auflage 2